

STELLENAUSSCHREIBUNG

Projektkoordination mit sozialrechtlicher Expertise

für das SozialRechtsNetz

Das SozialRechtsNetz ist ein Projekt der Armutskonferenz. Ziel ist die **Stärkung sowie (gerichtliche) Durchsetzung sozialer Menschenrechte** in Österreich. Die Ermächtigung sozial benachteiligter Menschen steht dabei im Vordergrund. Die Aktivitäten des SozialRechtsNetz umfassen u.a. Rechtsvertretung von Einzelfällen, Fortbildungen zum Thema soziale Rechte in Österreich, Vernetzung von Jurist*innen und Praktiker*innen, Wissenstransfer.

Die Armutskonferenz sucht zum ehestmöglichen Zeitpunkt eine*n **Projektkoordinator*in mit sozialrechtlicher Expertise**.

Aufgaben

- Betreuung und Koordination von Rechtsfällen / Fall Clearing von Einzelfällen: Rechtliche Analysen, Begutachtungen und Beurteilung der Erfolgchancen von eingebrachten Rechtsfällen
- Projektentwicklung, -koordination und –abwicklung
- Aufbereitung von menschenrechtlich und sozialrechtlich relevanten Sachverhalten für die Projektanwält*innen
- Vorbereitung und Organisation der Netzwerktreffen und Treffen der Arbeitsgruppen
- Kommunikation und Netzwerkarbeit
- Monitoring relevanter sozialpolitischer und sozialrechtlicher Entwicklungen in Österreich
- Durchführung von Recherchen, Zusammenstellung von Unterlagen und Verfassen von Berichten und redaktionellen Beiträgen

Anforderungsprofil

- Studium der Rechts-, Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften oder eine vergleichbare Qualifikation (Soziale Arbeit o.ä.)
- Sozialrechtliche Expertise und Erfahrung mit sozialrechtlichen Themen, insb. der Sozialhilfe
- Fach-Korrespondenz in deutscher Sprache, gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Engagement und Interesse für soziale Gerechtigkeit und Armutsbekämpfung
- Eigenverantwortliche, zuverlässige und strategische Arbeitsweise
- Erfahrung im Präsentieren und Moderieren von Vorteil

- Kenntnisse der Rechtsprechung im menschen- und/oder sozialrechtlichen Bereich sowie des Verfahrensrechts sind von Vorteil
- Projektmanagementenerfahrung von Vorteil
- Erfahrung im Einwerben von Drittmitteln und der eigenverantwortlichen Steuerung von Projekten und Prozessen von Vorteil

Was wir bieten

- Entfaltungsmöglichkeiten und Offenheit für Ihre Ideen
- Eigenverantwortliches und flexibles Arbeiten
- Einbindung in ein dynamisches Team
- Möglichkeit zum Sammeln von Erfahrungen in einem interessanten NGO-Umfeld
- Vernetzung mit unterschiedlichen Stakeholder*innen

Rahmenbedingungen

Anstellungsbeginn: ehestmöglich (vorgesehen ab November 2020)

Stundenausmaß: 10 - 15 Wochenstunden (mittelfristig Stunden-Aufstockung möglich)

Dienstort: Wien

Gehalt:: Einstufung nach dem Kollektivvertrag der Sozialwirtschaft Österreich (SWÖ) Verwendungsguppe 9 ab EUR 796,24 brutto für 10 Wochenstunden. Vorhandene Vordienstzeiten werden entsprechend angerechnet.

Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **15.10.2020** an office@sozialrechtsnetz.at